

Deutscher Wetterdienst
Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Sonntag, 16.08.2026 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Heute Nacht verbreitet leichter Frost. Am Mittwoch sonnig.

Wetter- und Warnlage:
Aus Nordosten fließt heute Meeresluft subpolaren Ursprungs nach Bayern, deren Schichtung teilweise labil ist. Ab den Abend setzt sich Hoch "Uli" überall durch.

FROST:
Nachts und in den Morgenstunden vor allem vom Ries bis zur Hallertau gebietsweise Frost bis -1 Grad.
In der Nacht zum Mittwoch wahrscheinlich verbreitet knapp negative Minimumtemperaturen.

GEWITTER:
Heute Nachmittag vor allem im Bayerwald vereinzelt ein kurzes Gewitter mit Böen um 55 km/h nicht ganz ausgeschlossen.

Vorhersage:
In der Nacht zum Montag einige Schauer und Gewitter, dazwischen Wolkenlücken. Tiefsttemperatur 18 bis 14 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Montag 17.08.2026 in Südbayern:

Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

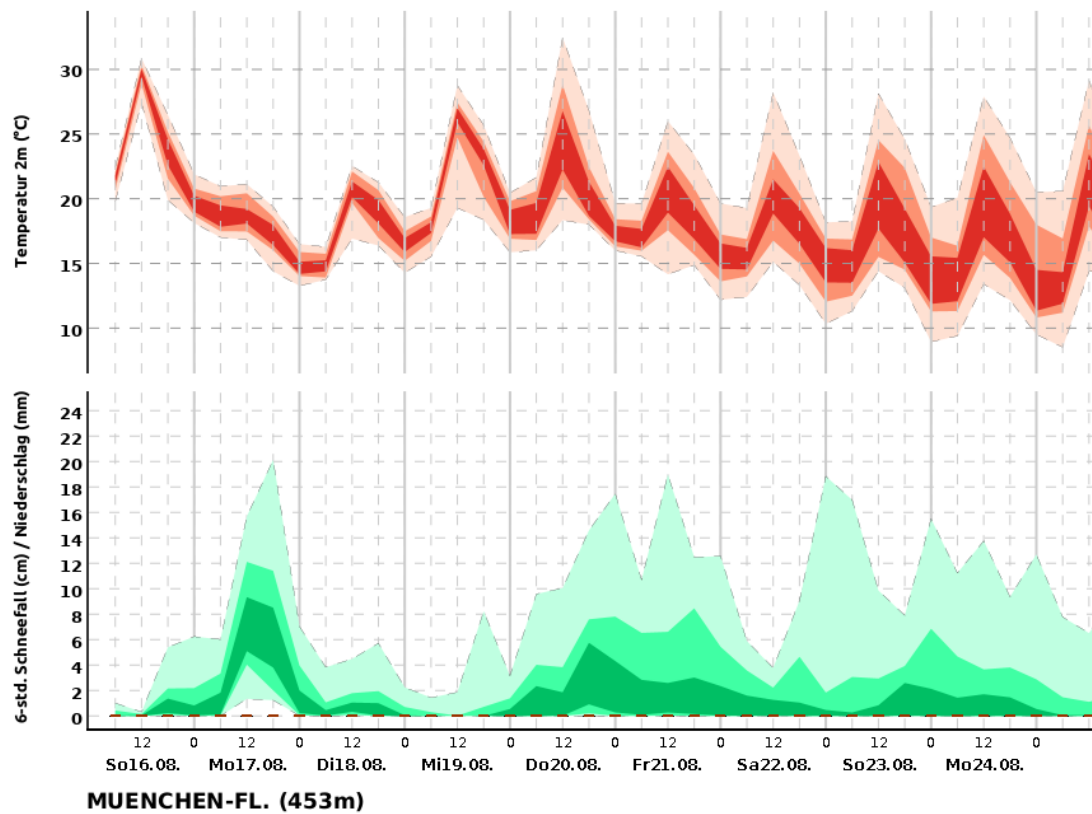
Am Montag viele Wolken. Am Vormittag verbreitet schauerartiger, zum Teil kräftiger und mit Gewittern durchsetzter Regen, im Laufe des Nachmittags sich allmählich zu den Alpen und ins südliche Niederbayern zurückziehende Niederschläge. Von der oberen Donau her dann Auflockerungen. Nur noch 17 bis 22, in 2000 m 10 bis 12, in 3000 m 4 Grad. Mäßiger bis frischer, in Böen mitunter starker Wind um West.
In der Nacht zum Dienstag kaum größere Auflockerungen. Zunächst an den Schauer, später von Schwaben her Regen. Tiefstwerte 14 bis 11 Grad.

Am Dienstag stark bewölkt bis bedeckt. Aus der Nacht heraus an den Alpen, ab Mittag auch in den übrigen Regionen Regen. Höchsttemperatur zwischen 18 und 22 Grad. In 2000 m 10 bis 12, in 3000 m 4 Grad. Mäßiger bis frischer Wind um West.
In der Nacht zum Mittwoch zeitweise Regen bei 17 bis 13 Grad.

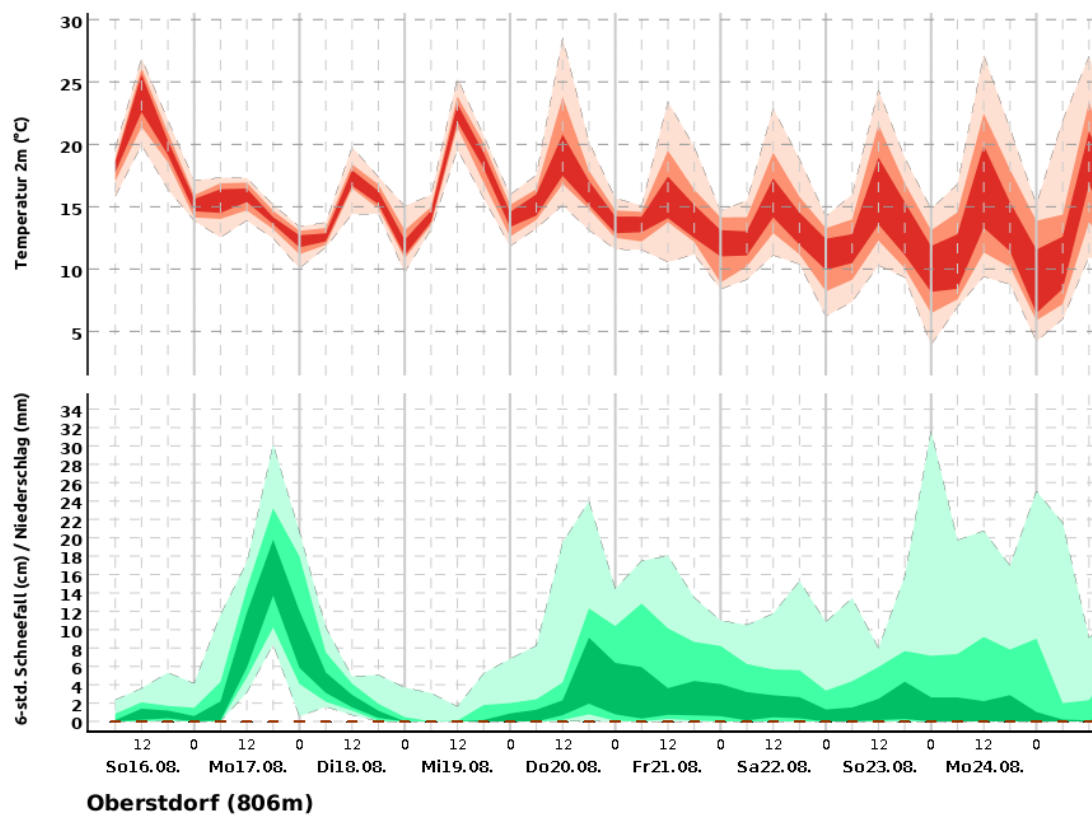
Am Mittwoch vor allem an den Alpen und im südlichen Vorland Sonne, erst gegen Abend einzelne Schauer oder Gewitter. Zur Donau hin insgesamt mehr Wolken, aber wahrscheinlich meist trocken. Mit maximal 23 bis 27 Grad vorübergehend wieder wärmer. In 2000 m um 15, in 3000 m 9 Grad. Frischer, in Böen starker Westwind. Auf den Alpengipfeln stürmische Böen oder Sturmböen.
In der Nacht zum Donnerstag schauerartige Regenfälle und einzelne Gewitter. Tiefsttemperatur zwischen 17 und 13 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu*

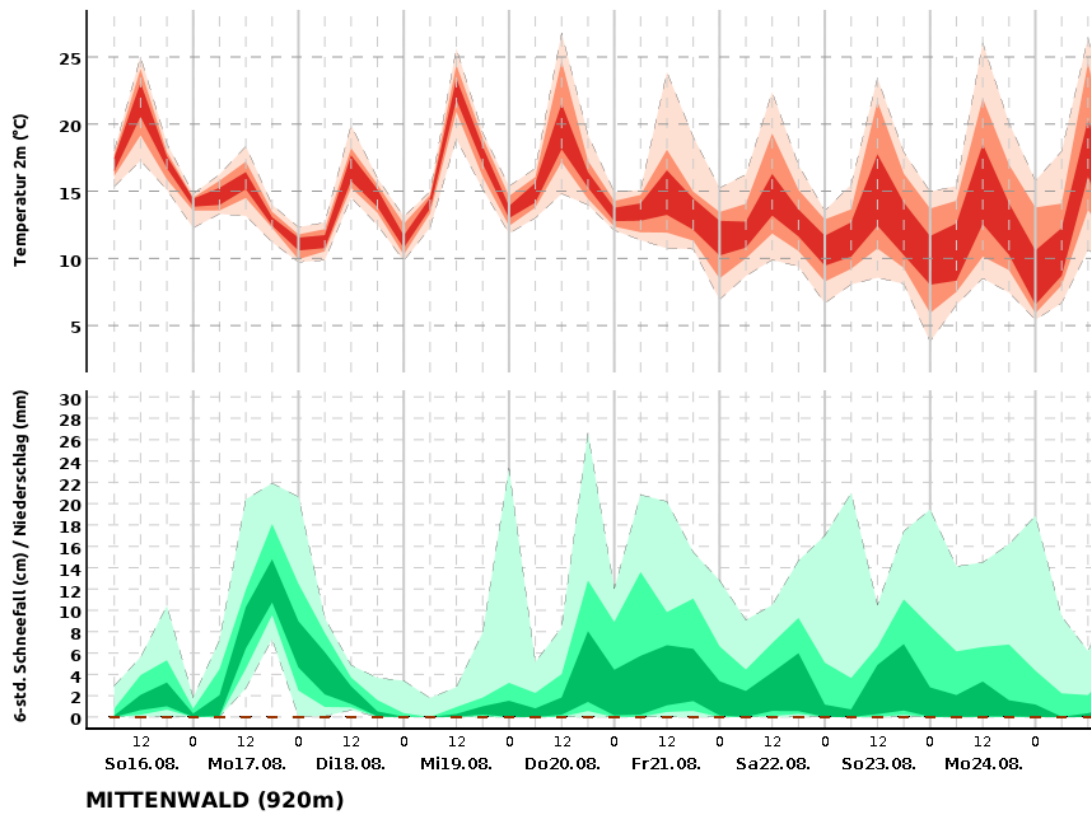
durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner



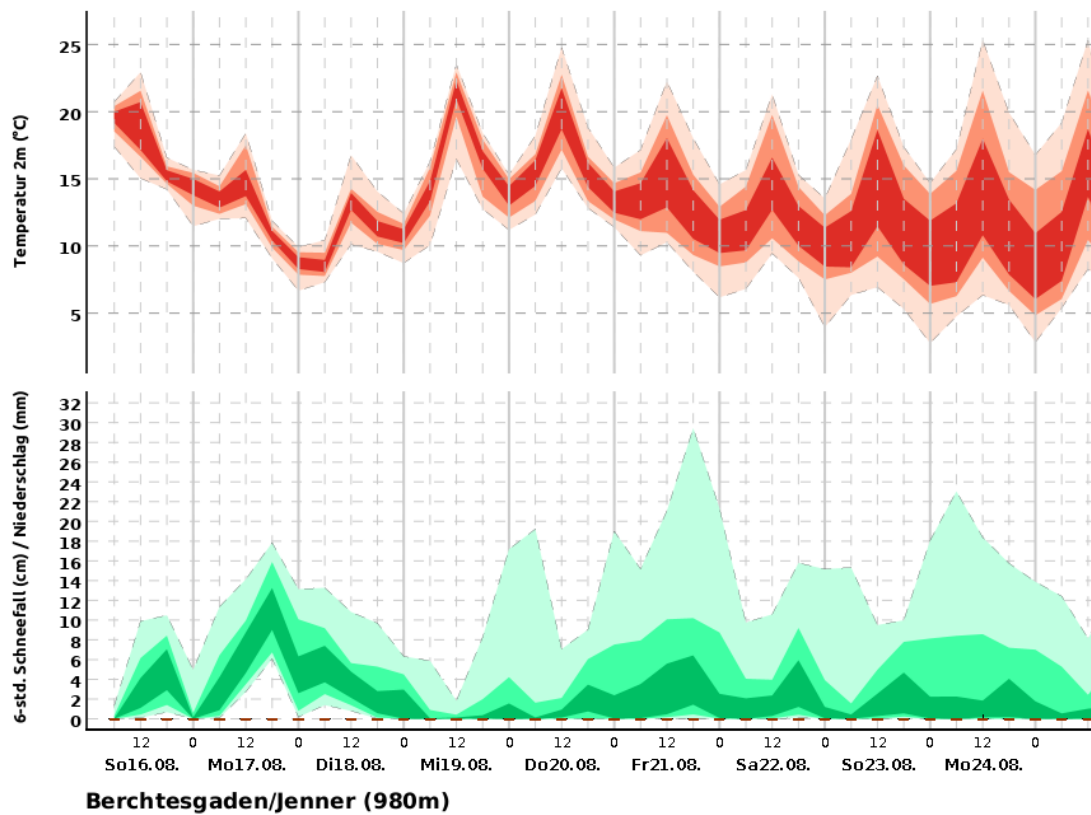
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst



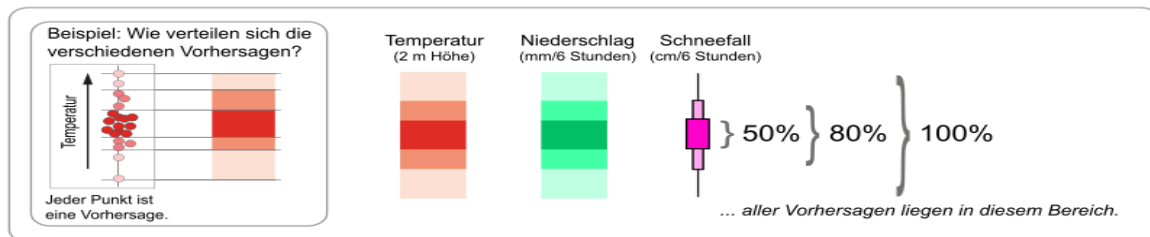
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd - Land, Bayern / Schwienbacher